

## Erfahrungsbericht

Free Mover-Stipendienprogramm für ein Auslandssemester in Wageningen/Niederlande WS 09/10

**Studiengang:** Organic Food Chain Management, MSc

**Gasthochschule:** Wageningen University

**Zeitraum:** 05.09.2009 – 23.12.2009

### Universität

Ich habe ein Auslandssemester an der Wageningen University, einer Partneruniversität von Hohenheim, im Wintersemester 09/10 absolviert. Die Wageningen University ist international ausgelegt, hat einen sehr guten Ruf und wird jährlich von den niederländischen Studenten zu der besten Universität in den Niederlanden gekürt. Sie zeichnet sich auch durch ein großes, sehr modernes Hauptgebäude aus, welches vor ca. 3 Jahren errichtet wurde.

Das akademische Jahr (Masterstudium) ist dort in 10 Perioden aufgeteilt, die je 8 Wochen mit je 2 Kursen bemessen sind. Pro Periode kann man sich aus einem vielfältigem Modulkatalog von ca. 50 verschiedenen Kursen einen Vor- und einen Nachmittagskurs aussuchen und online einschreiben. Die Kurse finden in der Regel alle in englischer Sprache statt und die Größe variiert zwischen 15 – 100 Teilnehmern. Neben der Vorlesung finden häufig auch Gruppenarbeiten, praktische Übungen und Exkursionen statt. Mit dem Kurs 'Food Law' haben wir z.B. eine 3-tägige Exkursion nach Genf unternommen und die WHO sowie die WTO besucht. Dort wurde uns ein interessantes und abwechslungsreiches Programm geboten und der Hauptteil der Kosten wurde von der Universität getragen.

Insgesamt ist das Niveau der Kurse recht hoch und durch die nebenher laufenden Gruppenarbeiten mit regelmäßigen Abgaben wird ein stetiges Mitarbeiten erwartet. Aber durch die Gruppenarbeiten kommt man auch in Kontakt mit vielen interessanten Menschen und lernt sich gegenseitig besser kennen.

### Leben in Wageningen

Wageningen ist eine Kleinstadt (ca. 40.000 Einwohner), welche sehr von der Universität und den Studenten geprägt ist. Die niedliche Innenstadt mit dem 2x wöchentlichen Markt bildet das Zentrum, ca. 10 min mit dem Fahrrad von dem universitären Hauptgebäude entfernt gelegen. Es gibt einige Kneipen und einen 'International Club' wo jeden Freitag und Samstag zum tanzen eingeladen wird. Der Niederrhein liegt in unmittelbarer Nähe mit seinen weiten Wiesen und lädt zu Spaziergängen ein. Das Sportzentrum der Universität bietet für einen geringen Beitrag zahlreiche Sportkurse an.

### Wohnsituation

Die Wohnsituation in Wageningen war zum Wintersemesterbeginn recht schwierig, im Laufe des Semesters wurden allerdings neue Zimmer für Studenten bereit gestellt. Für diejenigen, die keine Unterkunft in Wohnheimen und auf dem privaten Wohnungsmarkt gefunden haben, hat die Universität Zimmer in einem ca. 40km entfernt liegendem Holiday-Park bereitgestellt sowie

einen Bustransfer zur Universität organisiert. Ich habe glücklicherweise von privat ein zentrales Zimmer in der Innenstadt zur Zwischenmiete gefunden.

### **Finanzen**

Die Mietpreise sind in der Regel höher als in Deutschland und die Nahrungsmittelpreise sind leicht höher. Häufig muss man sich Unterrichtsmaterialien und Bücher für die Kurse kaufen, die teuer sein können. Außerdem bekommen ausländische Studenten keine Bus/Bahnfahrkarten gestellt. Insgesamt muss daher mit höheren Kosten als in Deutschland gerechnet werden.

Ich bin damit einverstanden, dass das Akademische Auslandsamt Hohenheim diesen Bericht anderen Studierenden zur Verfügung stellt. Bei weiteren Fragen können Sie mich gerne unter folgender Email Adresse kontaktieren: [annabellredegeld@gmx.de](mailto:annabellredegeld@gmx.de).